



SG Schützenlist II Engelschalking e.V.

Gegründet am 1881

UNSERE SCHÜTZENMEISTER

Xaver Hosp	1954 - 1983
Siegfried Reichensperner	1983 - 1990
Dieter Pichlmeier	1990 - 2012
Johann Brandl	2012 - 2015
Rainer Schmier	2015

SPORTLICHE AKTIVITÄTEN

1997	Bezirksschützenkönig	Hans Brandl
2011	Aufstieg in die Münchenliga Gründung Sommerbiathlon Abteilung	LG1 Mannschaft
2015	Bezirksschützenkönig 13. Platz dt. Meisterschaft LG	Dieter Pichlmeier Christoph Maier
2016	36. Platz dt. Meisterschaft LG Deutsche Meisterin Sommerbiathlon Sprint	Christoph Maier Hannah Schlickum
2023	3-fach dt. Meister Staffel Sommerbiathlon 3-fach bayer. Meister Einzel Sommerbiathlon	Lisa&Julia Enderle, Leopold Forster, Carl Gedon Julia Enderle, Lisa Enderle, Carl Gedon
2024	Dt. Meisterin Sommerbiathlon Target Sprint Dt. Meisterin Sommerbiathlon Massenstart	Julia Enderle Julia Enderle, Lisa Enderle
2025	ISSF World Cup Target Sprint Sommerbiathlon	2. Platz Lisa Enderle, 3. Julia Enderle

CHRONIK

- 1881 In der Haidhauser Wirtschaft "Zur Schweige" wird der Verein "Schützenlist II" gegründet. Das vom Maler F. August Kaulbach nach dem Modell der 21-jährigen Colette - Biermädels im Sterneckerbräu - geschaffene Gemälde "Die Schützenlist" dient der Namensgebung.
- 1910 Am 31. 01. beschließt die Generalversammlung unter dem Schützenmeister Josef Rauch eine Fahne anzuschaffen.
Am 21.08. erfolgt in der St. Georgskirche in Bogenhausen die Fahnenweihe.

- 1911 Der Schützenbruder Karl Höcherl stiftet die Schützenkette. Während des 1. Weltkrieges bis 1920 ist die Vereinstätigkeit unterbrochen.
- 1920 Am 10.10. schließen sich im Gasthof Straubinger Hof in der Trogerstraße die 1904 in Neuberghausen (heute Bogenhausen) gegründete Bolzenschützengesellschaft "Gesellig und Fröhlich" mit Schützenmeister Straßberger und die "Schützenlisl II" mit Schützenmeister Rauch zur "Schützengesellschaft Schützenlisl II" zusammen. Schützenmeister Rauch tritt zurück und wird Ehrenschiitzenmeister.
- 1931 Ab diesem Jahr, bis Kriegsende ist das Vereinsleben stark eingeschränkt.
- 1951 Am 13.07. wird in Englschalking im Gasthof "Alter Wirt" unter Vorsitz von Heinrich Ullmann die "Schützengesellschaft Englschalking" gegründet. Konrad Knoll wird zum 1. Schützenmeister gewählt.
- 1952 Am 30.01. stimmt die Gesellschaft "Schützenlisl II" auf ihrer Generalversammlung über das Fortbestehen des Vereins positiv ab.
- 1953 Am 09.05. erfolgt im Straubinger Hof aufgrund der guten Verbindungen zwischen dem Schützenmeister Konrad Knoll von der "Schützengesellschaft Englschalking" und dem Schützenkameraden Raß von der "Schützenlisl II" der Zusammenschluß der beiden Vereine zur Schützengesellschaft "Schützenlisl II" Englschalking. Vom 15. - 28.08. findet aus diesem Anlaß ein Festschießen statt.
- 1954 Im März wird Xaver Hosp zum 1. Schützenmeister, Sepp Zach zum 2. Schützenmeister, Fritz Pils zum 1. Kassier, Gustl Reichenspurner zum 1. Schriftführer gewählt.
- 1955 Vom 15. - 19.5. führt die SG "Schützenlisl II" Englschalking das 29. Sektionsschießen der Sektion München-Ost Land durch und erreicht dabei den 3. Platz.
- 1956 Anlässlich des 75-jährigen Jubiläums findet ein Festschießen mit 216 Schützen statt. Der Erlös dient der Restaurierung der Vereinsfahne.
- 1971 Anlässlich der 90-Jahrfeier richtet die Gesellschaft im Pfarrheim St. Emmeran das 41. Sektionsschießen der Sektion München-Ost Land aus. Insgesamt nehmen 629 Schützen teil.
- 1976 Übernahme der Patenschaft für die Fahnenweihe zum 75-jährigen Bestehen der SG "Immergrün Unterföhring". Der 1. Jugendkönig wird ausgeschossen. Die Jugendkette stiftet der 1. Schützenmeister Xaver Hosp.
- 1981 Anlässlich der 100 Jahrfeier stellen die Vereinsmitglieder im Ortskern von Englschalking einen Maibaum auf. Maibaumstifter ist Willi Hartl. Stadtrat Karl Hess übernimmt die Schirmherrschaft der Jubiläumsfeier mit Festzelt und Festzug und wird Ehrenmitglied .
- 1983 1. Schützenmeister X. Hosp tritt nach 30 Jahren Schützenmeister zurück und wird Ehrenschiitzenmeister. Siegfried Reichenspurner wird 1. Schützenmeister.
- 1986 Im April wird mit dem Bau des vereinseigenen Schützenheimes begonnen. Dem unermüdlichen Einsatz des 1. Schützenmeisters Siegfried Reichenspurner und der hervorragenden Unterstützung durch den Stadtrat Karl Hess verdankt der Verein die Möglichkeit zum Errichten des Schützenheimes.
- 1987 Aufgrund der tatkräftigen, unermüdlichen Arbeitsleistungen der 43 Mitglieder kann am 04.04. durch Stadtpfarrer Josef Schraner das Schützenheim eingeweiht werden.
- 1988 Am 1. Mai stellt der Verein im Ortskern von Englschalking einen neuen Maibaum auf. Den Baum stiftet Irmgard Schmidl.
- 1990 Am 24.02. verliert der Verein durch den plötzlichen Tod von Siegfried Reichenspurner seinen 1. Schützenmeister. Bei der Generalversammlung am 12.10. wird der 2. Schützenmeister Dieter Pichlmeier zum 1. Schützenmeister gewählt.
- 1994 Am 1. Mai stellt die Schützengesellschaft den 3. Maibaum auf. Willi Hartl stiftet den Baum.
- 1998 Am 19. Februar verstirbt das Ehrenmitglied Stadtrat a. D. Karl Hess. Am 4. März wird vom Sturmwind der 1994 aufgestellte Maibaum abgebrochen. Gott sei Dank entsteht kein Personenschaden, sondern nur Sachschaden.
- 2001 Nach reiflicher Überlegung über das Für und Wider stellte die Gesellschaft am 1. Mai im Ortskern von Englschalking wieder einen Maibaum auf. Maibaumstifter ist zum dritten Mal Willi Hartl.
- 2006 Am 1. Mai stellt die Gesellschaft den fünften Maibaum auf. Maibaumstifter ist Walter Bösel. Am 15. Juli feiert die Gesellschaft mit einem Festabend ihr 125jähriges Bestehen.

FAHNE

Vorderseite



Rückseite



In den 50er Jahren beginnt das Vereinsleben wieder aufzublühen



Alter Wirt in Engelschalking – Schießstände waren im Speicher



Schützenheim in Engelschalking

Maibaum Engschalking (Aufgestellt: 1981, 1988, 1994, 2001, 2006, 2011, 2016, 2024)



Aufstellung in der
Waffenschmiedstraße

Unsere Wachhütt



Der Baum (28 Meter) wird eingefahren
begleitet von den Nachbarvereinen
Daglfing, Denning, Riem und dem
Patenverein Unterföhring

BEZIRKS-SCHÜTZENKÖNIGE



1997 Johann Brandl



Trachten- und Schützenzug



2015 Dieter Pichlmeier



1910	Joh. Seiler	1925	Ed. Dax	1955	Max Hofer
1911	Josef Massinger	1928	Fr. Hinterholzer	1956	Xaver Hosp
1911	Ph. Ruppert	1930	J. Hofmüller	1957	Manfred Christlmeier
1912	Josef Wimmer	1931	Josef Wittmann	1958	Ronald Vogtmann
1912	F. Hermann	1932	J. Hofmüller	1959	Josef Zach
1912	Hans Seiler	1933	Ferd. Denk	1960	Sebastian Hof
1912	A. Burghardt	1935	Fr. Hinterholzer	1961	Siegfried Hahn
1913	Ph. Ruppert	1936	Michael Voll	1962	Johann Wernthaler
1914	Gg. Obringer	1937	Johann Gastl	1963	Johann Wernthaler
1921	Fr. Hinterholzer	1951	Alois Stemmer	1964	Ludwig Greil
1922	H. Fuchs	1952	Josef Zach	1965	Martin Dechantsreiter
1923	Fr. Hinterholzer	1953	Johann Wernthaler	1966	Siegfried Hahn
1924	K. Straßberger	1954	Josef Forstmeier	1967	Karl Weimann

1968	Max Hofer	1986	Ludwig Sing	2004	Thomas Neugebauer
1969	Xaver Hosp	1987	F.Xaver Seibold	2005	Sabine Stichlmayr
1970	Josef Zach	1988	Martin Dechantsreiter	2006	Sebastian Falkenberg
1971	Ludwig Sing	1989	Prof.Dr. Schmier	2007	Elliott Schneider
1972	Ronald Vogtmann	1990	Ronald Vogtmann	2008	Oliver Baumgartner
1973	Karl Hartinger	1991	Susanne Stehberger	2009	Sebastian Falkenberg
1974	Ronald Vogtmann	1992	Johanna Schmier	2010	Kerstin Wagner
1975	Martin Dechantsreiter	1993	Iris Vogtmann-Schmitt	2011	Ludwig Stehberger
1976	Karl Hartinger	1994	Werner Kellermann	2012	Daniel Dücker
1977	F.Xaver Seibold	1995	Haimo Herrmann	2013	Sonja Stoll
1978	Karl Weinmann	1996	Elliott Schneider	2014	Oliver Baumgartner
1979	Werner Losse	1997	Klaus Stichlmayr	2015	Kerstin Wagner
1980	SiegfriedReichenspurner	1998	Prof.Dr. Schmier	2016	Maximilian Breyer
1981	Max Hofer	1999	Friedrich Kanamüller	2017	Kerstin Wagner
1982	Max Hofer	2000	Sebastian Edelmann	2018	Jutta Sommer
1983	Johann Werntaler	2001	Sebastian Falkenberg	2019	Werner Kellermann
1984	Siegfr. Reichenspurner	2002	Florian Rath	2022	Kyrylo Kostjukov
1985	Werner Losse	2003	Prof.Dr. Schmier	2023	Günter Ciecka

Jugendkönige

1976	Harald Schwarz	1991	Oliver Krawinkl-Schulz	2006	Marcus May
1977	Harald Schwarz	1992	Oliver Krawinkl-Schulz	2007	Stefanie Stichlmayr
1978	Iris Vogtmann	1993	Holger Emme	2008	Stefanie Stichlmayr
1978	Iris Vogtmann	1994	Christian Schön	2009	Stefanie Stichlmayr
1980	Harald Schwarz	1995	Christian Bauer	2010	Matthias Hof
1981	Markus Ziegenbein	1996	Christian Bauer	2011	Sandra Stichlmayr
1982	Ilka Vogtmann	1997	Matthias Neugebauer	2012	Christoph Maier
1983	Ilka Vogtmann	1998	Sebastian Hartelt	2013	Julia Böck
1984	Hans Scholl	1999	Alexander Gruel	2014	Julia Böck
1985	Ilka Vogtmann	2000	Fabian Deutschmann	2015	Christoph Maier
1986	Ilka Vogtmann	2001	Elias Seidl	2016	Annina Limbrunner
1987	Ilka Vogtmann	2002	James Pan	2017	Tim Gruber
1988	Andreas Hörl	2003	Sebastian Falkenberg	2018	Yannik Kuntzi
1989	Roland Sing	2004	Marcus May	2019	Amanda Limbrunner
1990	Wolfram Nils	2005	Marcus May	2022	Cecilia Dauphin
				2023	Lisa Enderle

Luftpistolenkönige

2013	Jonathan Brembeck	2016	Sebastian Falkenberg	2019	Daniel Dücker
2014	Oliver Baumgartner	2017	Uwe Hof		
2015	Daniel Dücker	2018	Rainer Schmier		

Auflagekönig

2022	Ludwig Stehberger	2023	Jutta Sommer
------	-------------------	------	--------------